

## Die Lahnaue



Die Lahnaue ist eine großräumige naturnahe Landschaft. Sie erfüllt zahlreiche Funktionen für den Natur- und Biotopschutz und die Landwirtschaft, und sie ist Erlebnis- und Erholungsraum. Es besteht ein öffentliches Interesse an einer Einrichtung, die als außerschulischer Bildungsort Wissen über die Lahnaue und die Entwicklung dieser Kulturlandschaft vermittelt und das Engagement für den Naturschutz fördert. Diesem Ziel dient das Projekt Umweltstation Lahnaue als Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Heuchelheim und des NABU Heuchelheim-Kinzenbach e.V.

## Die Wetterstation



Das nicht mehr benötigte Gebäude der Wetterstation Giessen-Wettenberg des Deutschen Wetterdienstes wird die zukünftige Umweltstation Lahnaue.

Die Folgenutzung dieses neuwertigen, perfekt geeigneten Gebäudes an Stelle eines Neubaus ist eine nachhaltige Lösung, die Material, Ressourcen und Kosten spart.



Die räumliche Ausstattung der Wetterstation umfasst einen Seminarraum, 3 Büroräume, Küche, Toilette und Dusche und einen Arbeitsraum, ferner eine Beobachtungsterrasse, ebenerdig und eine Aussichtsplattform auf Dachhöhe.

## Der künftige Standort der Wetterstation als Umweltstation Lahnaue



Damit die Wetterstation ihre Funktion als Umweltstation Lahnaue wahrnehmen kann, muß sie an die Lahnaue verlagert werden. Der Zielort ist ein gemeindeeigenes Grundstück südlich des Heuchelheimer Sportplatzes („Kahntplätzchen“). Die das Gebäude umgebende Fläche soll als Lehrgarten genutzt werden (Pflanzenlehrpfad, Naturschutz-Biotop etc.)



Der Standort am Kahntgraben ist besonders geeignet, weil er unmittelbar an Flächen angrenzt, bei denen ein Renaturierungs- und Vernässungsprojekt des Regierungspräsidiums Giessen geplant ist. Hier sind Forschungsprojekte zum Thema „Natürlicher Klimaschutz/Wasser in der Landschaft halten“ vorgesehen.

Gefördert durch:



Kontakt:

Gemeinde Heuchelheim an der Lahn

info@heuchelheim.de

NABU Heuchelheim-Kinzenbach e.V.

Peter.Stroede@t-online.de